



An das Deutsche Olympiade Komitee für Reiterei e.V.  
z.Hd. Birgit Kostka  
Email: [bkostka@fn-dokr.de](mailto:bkostka@fn-dokr.de) / Fax: 02581/63 62 7172

Angaben zur Nennung

IM AUSLAND für das **CDI** 1\* / 2\* / 3\* / 4\* / 5\*

Ort + Datum !

Name des Reiters:	FEI-Personennummer:
Handynummer:	e-mail-Adresse:

Zu nennende Pferde / Touren : (bitte **Name UND FEI-Pass-Nr.** angeben!)

Name des Pferdes	FEI-Pass-Nr.	gr.Tour (bitte ankreuzen) Grand Prix wird auto- matisch genannt		kl.Tour ( bitte ankreuzen) St. Georg wird automa- tisch genannt		Einstreu (bitte ankreuzen) Stroh Späne	
		Kür	Spezial	Inter I	Inter I Kür		
		Kür	Spezial	Inter I	Inter I Kür		
		Kür	Spezial	Inter I	Inter I Kür		
		Kür	Spezial	Inter I	Inter I Kür		

Name des Pferdes	FEI-Pass-Nr.	U-25-Tour	mittlere Tour Inter A / Inter B	Junge Pferde- Tour	Einstreu (bitte ankreuzen) Stroh Späne	

Ich benötige eine zusätzliche Box ( Sattelbox, Pflegerbox – auf eigene Kosten)  ja  nein  
Ich benötige Strom für den LKW  ja  nein ( ggf. kostenpflichtig- siehe Ausschreibung)

Bemerkungen:

**Wichtiger Hinweis:**

**Mit Abgabe dieses Nennungsformulars akzeptiert der Unterschreibende die in der Ausschreibung geforderten Bedingungen und verpflichtet sich auch bei begründeter Absage zur Zahlung des Nenn- und Stallgeldes - sofern der Veranstalter dies verlangt -**

Ort/Datum

Unterschrift

- internationale Starts (gilt für alle Altersklassen und Kategorien):
  - Alle Sportler (Reiter/Pferd-Kombination), die Deutschland international repräsentieren, müssen eine aktuelle, vor Nennungsschluss max. drei Monate alte, Mindestleistung von 67% national auf demselben Niveau (Kür zählt nicht) nachweisen. Für Starts in internationalen Amateurprüfungen gilt eine Mindestleistung von 65% auf dem selben Niveau.
  - Wer (Reiter/Pferd-Kombination) in drei aufeinanderfolgenden internationalen Prüfungen unter 67% geblieben ist, kann die nächsten drei Monate seit dem letzten Start unter 67% nicht international starten.
  - Vor dem nächsten internationalen Start müssen national (Reiter/Pferd-Kombination) mindestens einmal 67% auf dem selben Niveau erritten werden.
  - Erteilung der Startgenehmigung nach Zustimmung der Bundestrainer.
  - In begründeten Ausnahmefällen entscheidet der Bundestrainer.